

1654 März 26.

A

QUITTUNG, AUSGESTELLT VON AMMANN UND RAT VON STADT UND AMT ZUG
FUER DEN LANDVOGT [DER FREIEN AEMTER, JOHANN STAEDELIN],
UND DEN LANDSCHREIBER DASELBST [BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN

EA VI 1, 1353 Art. 145

*"Wir Amman ... urkhunden undt Bekhennen hiemit, dass wir von unserem ... Landt-
vogt undt Landtschreibern in Freyen Aembtern Erfordert, undt also bar Empfan-
gen habent gl. 604 ss 20. Welche bey deren zue Bremgartten beschechnen Anlag
zuehanden gemeinen Regierenden ortten zue ihrem theil gebürth hette, darvon
der halbe theil unseren G.L.A.E. ... [von] Schweitz der ander theil unserem
Orth Zug an die mit der versechnen besatzungen [anlässlich des Bauernkriegs
1653] umb ausgeben Wuchengelt zue Bremgarten billich erschiessen sol-
len.*

*Derowylen gemeinen Fünff [reg.] Cathol. Ortten solcher Paas zue versechen
Crafft Badischen Abscheidts [von 1653]¹ auffgelegt war, undt von unseren bee-
den Ortten Abgesandten zue unterschidlichen Tagen diser Ersatzung praeten-
diert worden, deshalben wir Sy beide Landtvogt undt Landtschreiber hierumben
quitieren undt auff begebenheit gegen übrigen Ortten zue verantworten ver-
sprechen thuent.*

*In Urkhundt disers Brieffs so wir mit unserem auffgetrukhten Jnsigel verwahrt
übergeben ...*

[gez.] Adam S i g n e r, Landtschryber Zug"

1) Gemeineidg. Tagsatzung vom 18. März 1653 in Baden, vgl. EA VI 1, 151
Punkt 6. Die Zuger Gesandten sind in diesem Abschied nicht genannt.

Original, mit Siegel - AH 73, 73-74 - Blatt 73^v und 74^r leer

1651 Dezember 12., Mendrisio

A

SCHREIBEN VON LANDVOGT JOHANN ZWEIFEL AN ALT AMMANN [UND DER-
ZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT] BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

*"In meines thochtermans Landtschreiber [von Glarus?] Plumers [=B l u m e r]
Letzes mir überschycktem hab ich ehrsächen wie sich der Hr. Letzbesambten
Thagsatzung [der XIII Orte] in baden [vom 3. September]¹ von des Marcellis*

[=Marsiglio Fontana, von Novazzano] geschafft bearbeitet darumb mich dienst fründtlichsten bedanckhen, hat auch im selbigen vermeldet wie in Namen der 12 [reg.] orten [XIII ausg. AP] obiges geschafft halben ein befehl zu kommen werde, aber solches nit beschehen, sonder das widerspil mir von [Bürgermeister und Rat von] Zürich zugeschickt, sambt einem Coptbeilich beylag von des Marseilis verlassen witweib welches ein lange materi darüber mir befelett, nach meiner schuldigkeit ... witweib und kinder verhelffen damit die schuldglöubigen bezalt werden könet. Was überiges zu Ihrer gebührender erzüch und underhaltung versorget werden möge, wirt auch in gesetz wo mir etwas betänckliches fürfalente sy nachrichtlich berichten sole, kombt mir ja bdäncklich und beturlich für das dem nit sol statt beschehen was in zwey malen in baden ehrkent, sonder das haltten und Annämen was mir von Zürich ist überschickt worden, wurde es nit nur mir sonder Hr. [alt] Landtvogt [von Mendrisio, Ulrich] S c h ö n zu keinem nutz thienen. Wole Mein ... Herr dienstfründtlich gebetten sein mir thurch ein Zädeli nachrichtig zu geben, damit ich mich konnte verhalten, wie dan meinem thochterman ... ein kobpey des so mir von Zürich ist zugeschickt, ihn verman min oberkeit [Landammann und Rat] in glaris zu brichten sei auch umb hilff und rat zu bitten.

Des Herrn Landtvogts Schönen gelt bethrifft ists mir leid es ime nit belder hat können zu kommen, wil es aber vil arglistige inwürff ... geben wie Eüch Fänderi[ch] Fabian S c h ö n [von Menzingen] wirtt brichten können, hat es Ehe nit beschehen können, sonst wer es mein schuldigkeit gesin mein bestes darbei zu thun, wil des Marseilis verlassen witfrouw und fогt von Herrn Landtvogt Schönen här begert ein quitantz wirt ehr unbeschwärt sein selbigen mir angäntz und one verzug zu beschicken, sonst zwyfflet mir nit wil ich noch 13 silber kronen dargeschossen damit Hr. Schön mög hür Zalig kommen mir ein wurff beschehen wurdt, der Hr. wole unbeschwärtt und gebetten sein dem Hr. Schön da heim vermogen".

"Betrifft des Hauptman Schönen 100 dublen von Marsili Fontana 1651"

1) vgl. EA VI 1, 1432 Art. 280. Zuger Tagsatzungsgesandter war Beat II. Zurlauben.

Original, mit Siegel. Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben.
AH 73, 75-76 - Blatt 76^F leer